

Leitverse

Und ich will dich zum großen Volk machen und will dich segnen und dir einen großen Namen machen, und du sollst ein Segen sein.“

- Genesis 12,2 -

„Aber Gott hat mich vor euch hergesandt, dass er euch übrig lasse auf Erden und euer Leben erhalte zu einer großen Errettung.“

-Genesis 45,7 -

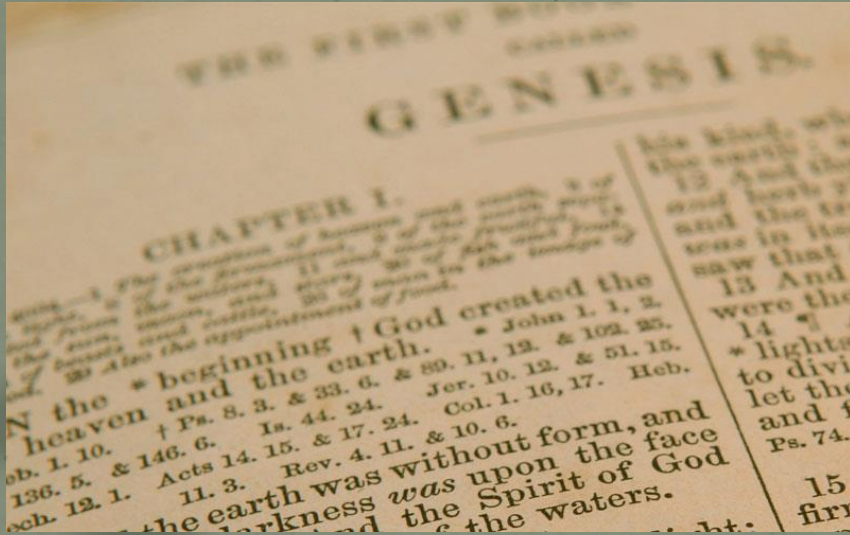
Table of contents



01	Einleitung Genesis Verfasser, Bedeutung, Themen
----	---

02	Factual Study Genesis Factual Study
----	--

03	Fazit Was lernen wir?
----	--------------------------



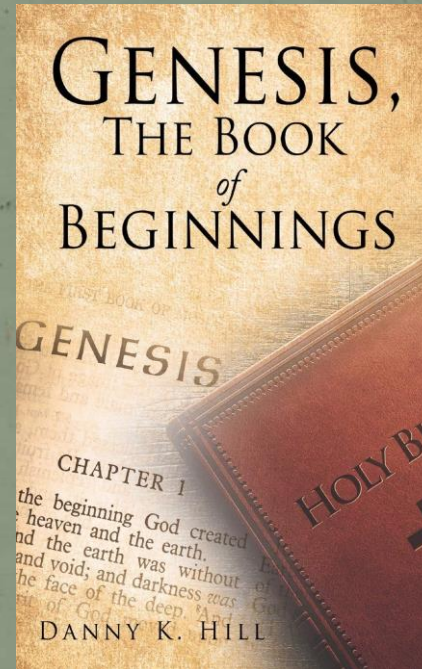
01

Einleitung

Genesis Verfasser, Bedeutung,
Themen

Bedeutung der Genesis

- Hebräisch. „Bereschit“ → Anfang
 - Griechisch „Genesis“ → Entstehung
- Das Erste Buch in der Welt in der wir
Leben



Autor



- Mose

„Und der HERR sprach zu Mose: **Schreibe dies zum Gedächtnis in ein Buch und präge es Josua ein;** denn ich will Amalek unter dem Himmel austilgen, dass man seiner nicht mehr gedenke.“

2. Mose 17,14

„Als nun Mose damit fertig war, die Worte dieses Gesetzes vollständig in ein Buch zu schreiben“

5. Mose 31,24

Anlass

- Mose sollte eine Erinnerung an das Volk Israel weitergeben
- Dann die Herkunft des Volkes Israel geordnet aufschreiben



Themen: Gott der Schöpfer

„Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde.“

- Genesis 1,1 -

→ Gott hat alles gemacht, und er hat uns eine klare Daseinsbedeutung gegeben.



Themen: Gottes Erlösungsplan für die Menschen

„Und ich will Feindschaft setzen zwischen dir und der Frau, und zwischen deinem Nachkommen und ihrem Nachkommen; der soll dir den Kopf zertreten, und du wirst ihn in die Ferse stechen.“

- Genesis 3,15 -

- Gottes unveränderliche Liebe zu den Sündern
- Beginn der Erlösungsgeschichte Gottes; Beginn der Verheißung

Gliederung

Kapitel 1-3: Schöpfung und Sündenfall

Kapitel 4-11: Anfang des Leben der Menschen und der Sünde

Kapitel 12-23: Abraham

Kapitel 24-26: Gott ist mit Isaak

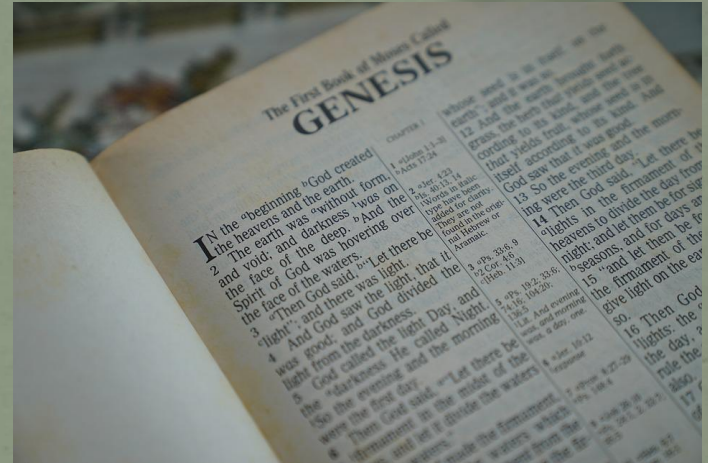
Kapitel 27-36: Gott ist mit Jakob

Kapitel 37-50: Gott ist mit Josef

Factual Study

Genesis Factual Study

02



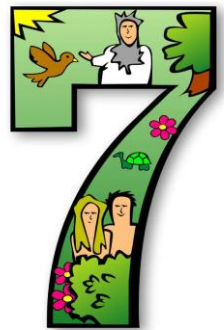


1. Die Schöpfung und der Sündenfall

(Kap.1 – 3)

Kap. 1,1 – 2,4a: Die Schöpfung

Vers	Inhalt
1,1 – 2	1,1: „Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde.“
1,3 – 5	Tag 1: Licht
1,6 – 8	Tag 2: Himmel
1,9 – 13	Tag 3: Erde und Meer; Pflanzen
1,14 – 19	Tag 4: Sonne, Mond, Sterne



Kap. 1,1 – 2,4a: Die Schöpfung

Vers	Inhalt
2,4b – 7	Gott bläst Odem ein in dem Menschen damit er lebt
2,8 – 14	Gott Pflanzt den Garten Eden
2,15 – 17	Gottes Gebote für den Menschen (Adams Bibel) im Garten: Er darf von allen Bäumen im Garten essen. Er soll nicht von dem Baum der Erkenntnis essen.
2,18 – 20	Gott möchte dem Menschen eine Gehilfin machen
2,21 – 25	Gott macht dem Menschen eine Gehilfin durch die Rippe des Mannes

Kapitel 1,1 – 2,25: Die Schöpfung: Es war sehr gut

Interpretation	Anwendung
Gott ist der Schöpfergott, der durch sein Wort aus nichts alles gemacht hat. Sein Urteil war, es war sehr gut.	Gott hat uns geschaffen und sein Urteil war: Es war sehr gut.
Gott hat die Menschen als Verwalter für seine Schöpfung erschaffen.	Gott hat Menschen gesegnet und als Hirten für alle Lebewesen aufgestellt.
Gott gab Adam Gottes Wort, damit er nach den Geboten Gottes leben kann.	Damit ein Mensch als Mensch bleibt, sollte der Gottes Wort gehorchen.

Kapitel 3: Der Sündenfall

Vers	Inhalt
3,1 – 5	Die Schlange verführt Eva, eine Frucht vom Baum der Erkenntnis zu essen (Zweifel, Hochmut)
3,6 – 7	Sie nahm die Frucht und gab es Adam
3,8 – 13	Gott gibt Adam und Eva die Chance zur Buße
3,14 – 15	Der Fluch über die Schlange und Gotte Verheißung
3,16 – 19	Gottes Fluch über das Leben der Menschen
3,20 – 24	Gott vertreibt den Menschen aus Eden